

## **TSV Erling-Andechs II - SC Weßling II 1:7 (0:5)**

Im letzten Spiel des Meisters der C-Klasse 2, des SC Weßling, gegen den letzten aus Erling war das erwartet einseitige Spiel zu sehen. Während die Weßlinger die erste halbe Stunde noch guten und druckvollen Fußball spielten, entwickelte sich die Partie danach in der Erlinger Sommerhitze immer mehr zum Trauerspiel.

Schon nach sieben Minuten konnte Merlin Endlich zum 1:0 einnetzen, und keine 10 Minuten später erhöhte Markus Greil auf 2:0. Schon zu diesem Zeitpunkt hatte sich der Gastgeber vom heiligen Berg mehrere kapitale Abwehrschnitzer erlaubt, und auch in den anderen Mannschaftsteilen war der SCW in allen Belangen überlegen. So dauerte es auch nur bis zur 24. Minute, ehe Markus Koller, diesmal nach Torwartfehler, das 3:0 nachlegte. Das 4:0 durch Markus Koller in der 33. und das 5:0 von Andi Lang in der 34. folgten. Zu dieser Zeit hatte sich jeder in beiden Reihen auf ein zweistelliges Ergebnis eingestellt, ein Erfolg, der den Weßlingern in der überlegenen Aufstiegssaison noch fehlte. Schon vor der Halbzeit hätte man bei konsequenterer Chancenauswertung 10 Tore erzielen können.

Doch ab dem 5:0 stellten die Gäste das Fußballspielen ein. Die Andechser ließen zwar immer noch mehr Freiräume, die die Weßlinger aber überhaupt nicht zu nutzen wussten, und so mussten die knapp 30 mitgereisten Zuschauer des Meisters ein Spiel mit vielen unnötigen Ballverlusten und überhasteten Torabschlüssen ertragen. Bezeichnend, dass sich die Erlinger Funktionäre erdreisteten, in genau dieser Phase des Spiels 3 Euro Eintritt zu verlangen, und das als abgeschlagener Letzter der Liga.

Dazu kam, dass jetzt der Schiedsrichter dem SCW das Spiel auch noch verpiff. Nachdem er zwei glasklare Elfmeter nicht gab und Spielertrainer Tony Wohlmann zu allem Überfluss eine Schwalbe vorwarf, nachdem dieser schon fast brutal umgetreten wurde, kam man völlig aus dem Konzept und schaffte es sogar, sich gegen harmloseste Andechser ein Tor einzufangen (66.). Nach einer Ecke stocherte der Gastgeber den Ball hinter die Linie, außer mehreren Distanzschüssen aus 40-50 Metern, die größtenteils vor der Linie verhungert wären, der erste wirkliche Abschluss des Tabellenletzten. In der 76. gab der Schiedsrichter dann doch endlich einen Elfmeter, den Torwart Christian Böck zwar wahnsinnig schlecht schoss, der aber wie erwartet trotzdem einschlug. Merlin Endlich stellte in der 81. den Endstand zum 7:1 her. Sein 11. Saisontor reichte ihm tatsächlich zum Titel des internen Torschützenkönigs.

Dann war das Spiel endlich vorbei. Ein großer Dank gilt allen Zuschauern, die nicht nur in Andechs die Mannschaft die ganze Saison begleiteten und sich auch die weniger guten Auftritte wie bei diesem Spiel bis zum Ende anschauten. Wir hoffen nächstes Jahr auf die gleiche Unterstützung, und dann wird man sehen, wo der Weg der Reserve des SC Weßling hinführen kann. Schon in 4 Wochen beginnt die Vorbereitung für die nächste Saison, um mit einer topfiten Mannschaft auch in der B-Klasse für Furore zu sorgen.

*Markus Koller*

### Kader:

Böck – Schmid, Hegetusch T., Angerbauer, Kager – Hammer, Lang – Koller, Endlich, Demirci – Greil

Wohlmann